

# „Jugendliche waren gut vorbereitet“

## Last-Minute-Azubi kam an

Noch sind sie nicht gänzlich vergeben, die Lehrstellen des Jahres 2018. Die BBS Bersenbrück luden darum am Dienstag nachmittag zur Börse „Last-Minute-Azubi 2018“, um Auszubildende und Ausbilder zusammenzubringen.

Von Wilhelm Brüggemann

**BERSENBRÜCK.** Akteure der Bildungsregion Nordkreis Osnabrück hatten die neuartige Börse angeregt. 25 Betriebe nahmen teil, die das berufliche Spektrum des Osnabrücker Nordkreises plus Wallenhorst-Hollage abbildeten und überwiegend aus dem handwerklichen und pflegerischen Bereich kamen. Im Gepäck hatten sie Ausbildungsstellen für insgesamt 40 Berufe wie Anlagenmechaniker, Dachdecker, Elektroniker, Altenpfleger oder auch Plätze im kaufmännischen Bereich.

Für weitere Beratungen standen zudem die Bundesagentur für Arbeit und die Maßarbeit flankierend zur Seite. Die Cheforganisatoren der Schule, Ralf Holzgrefe und Thomas Heilig, die die Veranstaltung in Kooperation mit Kerstin Hüls, Thomas Schnieders und Thomas Heidker vom Arbeitgeberservice der Maßarbeit sowie Klaus Ortman von der Arbeitsagentur akribisch vorbereitet hatten, freuten sich über die gute Beteiligung von allen Seiten. Die „Zielgruppenbündelung“, wie es das Vorbereitungsteam nannte, trug Früchte. So registrierte man eine stattliche Zahl ju-

gendlicher Interessenten aus dem gesamten Nordkreis, die zudem vielfach ihre Eltern im Schlepptau hatten, um sich gemeinsam über freie Ausbildungsplätze zu informieren.

Holzgrefe präsentierte direkt nach der Veranstaltung erste Fakten: „Insgesamt wurden 260 Gespräche geführt, rund zwei Drittel der Betriebe haben konkret Vorstellungsgespräche vereinbart. Zudem sprachen sich alle Betriebe dafür aus, die Veranstaltung zu wiederholen.“

Das wiederum lag auch an der guten Organisation, die es den Betrieben möglich machte, mit wenig materiellem und zeitlichem Aufwand auf ihre Zielgruppe zu treffen. Diesen Aspekt betonten selbst die Aussteller, die lediglich eine unterdurchschnittliche Zahl von Gesprächen führen konnten.

Ina Hörschemeyer, geschäftsführende Gesellschafterin der Wallenhorster Hörschemeyer Dächer GmbH & Co KG, zeigte sich gar so angetan, dass sie sich eine ähnliche Veranstaltung in Wallenhorst wünscht. Und Katrin Börste von der Bramscher Straßen- und Tiefbau-firma Dallmann staunte über interessierte und informierte junge Leute. Ihre Worte: „Wir trafen auf keine Gummibärchensammler, sondern auf gut vorbereitete Jugendliche.“

Einer dieser Jugendlichen war sogar so gut vorbereitet, dass man die Bewerbungsunterlagen gleich mit nach Bramsche nehmen konnte.



Mehr aus der Samt-gemeinde Bersenbrück:  
[noz.de/bersenbrueck](http://noz.de/bersenbrueck)



Gut besucht: Last-Minute-Azubi-2018 in der BBS Bersenbrück.  
 Foto: Wilhelm Brüggemann